

Ressort: Politik

AfD sieht in schwarz-roten Rentenplänen "schamlosen Wählerbetrug"

Berlin, 13.01.2014, 22:04 Uhr

GDN - Die Alternative für Deutschland (AfD) sieht in den Plänen von Union und SPD, Steuermilliarden zur Finanzierung der im Wahlkampf versprochenen Rentenvorhaben einzusetzen, einen "schamlosen Wählerbetrug". Es sei von Anfang an klar gewesen, "dass die neuen Wohltaten über die Rentenbeiträge nicht finanziert werden können", sagte der stellvertretende AfD-Bundessprecher Alexander Gauland am Montag in Berlin.

Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles (SPD) hatte zuvor angekündigt, dass sie die Rentenerhöhungen ab 2018 über Steuermittel finanzieren wolle, um die Rentenbeiträge stabil zu halten. Zugleich betonte Gauland, dass es an Heuchelei grenze, wenn Unionspolitiker Nahles nun für ihre Vorschläge kritisierten. Schließlich sei die Mütterrente eine Idee der Union gewesen. "Die Koalitionspartner hätten besser den Bürgern reinen Wein eingeschenkt und zugegeben, dass ohne Steuererhöhung kein Geld für höhere Renten da ist", so Gauland.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-28349/afd-sieht-in-schwarz-roten-rentenplaenen-schamlosen-waehlerbetrug.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619